

Satzung der Stadt Ratingen über die Durchführung und Fristen der Dichtheitsprüfung und für die Beseitigung von Schäden an privaten Abwasserleitungen gemäß § 61a LWG NRW

(AbwDichtSR)

Ratingen Süd, Hösel (EZG Kläranlage Bahnhof Hösel)

(ORS 711-09)

Aufgrund von §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666 / SGV. NRW. 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Mai 2011 (GV. NRW. S. 270 und 271), der §§ 60, 61 des Wasserhaushaltsgesetzes des Bundes (WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585 ff.) und der §§ 61a Abs. 3 bis Abs. 7, 161a des Landeswassergesetzes Nordrhein-Westfalen (LWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.06.1995 (GV. NRW. S. 926 / SGV. NRW. 77), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.3.2010 (GV. NRW. S. 185ff.), beschließt der Rat der Stadt Ratingen folgende Satzung:

Hinweis zum Satzungstext:

Die Bezeichnung der männlichen Form (z.B. der Eigentümer) gilt gleichermaßen für die weibliche Form.

§ 1 Regelungsgegenstand

Die Gemeinde soll nach § 61 a Abs. 5 Satz 1 Nr. 2 LWG NRW durch Satzung abweichende Zeiträume für die erstmalige Prüfung nach § 61 a Abs. 4 Absatz 4 LWG NRW festlegen, wenn die Gemeinde für abgegrenzte Teile ihres Gebietes die Kanalisation im Rahmen der Selbstüberwachungsverpflichtung nach § 61 LWG NRW überprüft.

Die Stadt Ratingen beabsichtigt zur Sicherstellung der ordnungsgemäßen Abwasserbeseitigung und in Erfüllung ihrer Selbstüberwachungspflichten nach SÜwV Kan die Überprüfung der Kanalisation in dem in § 2 genannten Teilgebiet der Stadt. Im Zusammenhang mit der Durchführung der Überprüfung der öffentlichen Kanalisation wird die Frist zur erstmaligen Prüfung der privaten Abwasseranlagen nach § 61a Abs. 4 LWG NRW verlängert.

§ 2 Geltungsbereich und Untersuchungspflichtige

(1) Der räumliche Geltungsbereich dieser Satzung umfasst alle Grundstücke, die in den in der Anlage 2 aufgeführten Straßen bzw. Straßenabschnitten liegen und an die öffentliche Abwasseranlage angeschlossen sind.

(2) Der durch den Grundstückseigentümer zu prüfende Bereich umfasst gemäß § 61 a Abs. 3 LWG NRW die auf seinem Grundstück im Erdreich oder unzugänglich verlegten Abwasserleitungen zum Sammeln oder Fortleiten von Schmutzwasser oder mit diesem vermischten Niederschlagswasser. Geprüft werden müssen durch den Grundstückseigentümer alle Bestandteile der privaten Abwasserleitung einschließlich verzweigter Leitungen unter der Keller-Bodenplatte sowie Einsteigeschächte oder Inspektionsöffnungen, die in den Leitungsverlauf eingebaut sind. Ausgenommen sind Abwasserleitungen zur getrennten Beseitigung von Niederschlagswasser und Leitungen, die in dichten Schutzrohren so verlegt sind, dass austretendes Abwasser aufgefangen und erkannt wird.

(3) Führen zu prüfende Abwasserleitungen auch über fremde Grundstücke, so ist derjenige zur Dichtheitsprüfung auf dem fremden Grundstück verpflichtet, dessen Abwasser durchgeleitet wird. Eigentümer anderer Grundstücke, in denen diese Leitungen verlaufen, haben die Prüfung der Dichtheit und damit einhergehende Maßnahmen zu dulden (§ 61 a Abs. 3 Satz 2 LWG NRW).

§ 3 Durchführung und Frist für die Dichtheitsprüfung und für die Schadensbeseitigung

(1) Die erstmalige Dichtheitsprüfung bei bestehenden privaten Abwasseranlagen im Geltungsbereich dieser Satzung ist spätestens bis zum

31.12.2020

durchzuführen. Sofern sich aus anderen rechtlichen Vorgaben abweichende Fristen ergeben, so sind diese zu berücksichtigen.

(2) Die Stadt Ratingen behält sich vor, zur Sicherstellung der ordnungsgemäßen Abwasserbeseitigung Kanalsanierungs- und Kanalerneuerungsmaßnahmen im Bereich der öffentlichen Abwasseranlage durchzuführen und für die hieran angrenzenden Grundstücke abweichende Fristen festzulegen.

(3) Bei der Durchführung der Dichtheitsprüfung sind die Vorgaben in § 4 dieser Satzung (Anforderungen an die Sachkunde) zu beachten. Die Stadt Ratingen unterrichtet die Grundstückseigentümer und bietet auch Hilfestellung durch Beratung an.

(4) Innerhalb eines Monats nach der Prüfung hat der Grundstückseigentümer die Bescheinigung über das Ergebnis der Dichtheitsprüfung nach § 61 a Abs. 3 LWG NRW der Stadt Ratingen vorzulegen. Für die Vorlage des Dichtheitsnachweises ist der Vordruck des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen (Bescheinigung über das Ergebnis der Dichtheitsprüfung gemäß § 61a LWG NRW) in der jeweils aktuellen Fassung (Anlage 1 Stand Juli 2011) zu verwenden.

Die Fachunternehmen sollen ihren Auftraggebern (Grundstückeigentümern) folgende Unterlagen aushändigen:

- Bescheinigung über die Dichtheitsprüfung
- Lageplan (Bestandsplan über Leitungsverlauf)
- Haltungsbericht bzw. –grafik bei optischer Inspektion
- Prüfprotokoll bei Prüfung mit Wasser- oder Luftdruck
- Untersuchungsvideo auf CD / DVD.

Auf die Vorlage der Anlagen zur Bescheinigung über die Dichtheitsprüfung bei der Stadtverwaltung Ratingen wird verzichtet.

(5) Die Dichtheitsprüfung ist nach den einschlägigen Normen durch TV-Inspektion (optische Prüfung) oder Wasser- oder Luftdruck, Wasserfüllstandsprüfung oder drucklose Durchflussprüfung / Durchflussmengenprüfung (physikalische Prüfungen) zulässig. Die drucklose Durchflussprüfung / Durchflussmengenprüfung darf erst angewendet werden, wenn Anforderungen an die Prüfmethode als allgemein anerkannte Regeln der Technik vorliegen. Die Abwasserleitung kann in Abschnitte unterteilt werden. Jeder Abschnitt darf mit einer anderen Methode nach Satz 1 oder Satz 2 geprüft werden. Sofern Abwasserleitungen oder Leitungsabschnitte eine der physikalischen Prüfungen nicht bestehen, ist eine TV-Inspektion zur Schadensbeurteilung durchzuführen. Bei einer Dichtheitsprüfung durch TV-Inspektion wird eine vorherige Reinigung der Abwasserleitungen vorgeschrieben.

Die Stadt Ratingen behält sich vor, in begründeten Zweifelsfällen eine erneute Prüfung durch ein anderes Unternehmen nachzufordern. Bei erneuerten oder neu errichteten Abwasserleitungen oder Umbau des Gebäudes (mehr als 50 %) ist grundsätzlich eine Prüfung mit Wasser oder Luft durchzuführen.

(6) Schäden sind nach dem Bildreferenzkatalog „Private Abwasserleitungen“ des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen in der jeweils aktuellen Fassung zu beurteilen. Bei Schäden der Kategorie A ist eine sofortige Sanierung erforderlich, d. h. die Sanierung soll nach Möglichkeit innerhalb von 6 Monaten abgeschlossen sein. Bei Schäden der Kategorie B soll eine Sanierung innerhalb von 5 Jahren erfolgen. Grundsätzlich ist eine gemeinsame (zeitgleiche) Sanierung von privaten Abwasserleitungen und öffentlichen Kanälen anzustreben. Ist eine Änderung oder Sanierung des öffentlichen Kanals absehbar, ist die Frist zur Sanierung der privaten Abwasserleitung entsprechend zu verkürzen oder zu verlängern. Schäden der Kategorie C müssen nicht saniert werden; die Beurteilung einer Notwendigkeit der Sanierung hat im Rahmen der wiederkehrenden Prüfung in 20 Jahren zu erfolgen.

§ 4 Anforderungen an die Sachkunde

(1) Die Dichtheitsprüfung darf nur von Sachkundigen durchgeführt werden. Die Anforderungen an die Sachkunde ergeben sich aus dem Runderlass des Ministeriums für Umwelt, Natur, Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes NRW vom 31.3.2009 (MinBl. 2009, S. 217) als Verwaltungsvorschrift nach § 61 a Abs. 6 Satz 1 LWG NRW.

(2) Die Sachkunde von Sachkundigen wird nach Ziffer 3 der Verwaltungsvorschrift zu § 61 a LWG NRW durch folgende unabhängige Stellen festgestellt:

- Industrie- und Handelskammern in NRW
- Handwerkskammern des Westdeutschen Handwerkskammertags
- Ingenieurkammer-Bau Nordrhein-Westfalen.

Diese unabhängigen Stellen führen selbständig Listen über Sachkundige. Diese Listen werden vom Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes NRW (LANUV NRW) zu einer landesweiten Liste zusammengeführt (www.lanuv.nrw.de).

(3) Erfüllen Personen, welche die Dichtheitsprüfung durchführen, nicht diese Anforderungen an die Sachkunde oder entspricht die Dichtheitsprüfungsbescheinigung nicht den Anforderungen in § 3 dieser Satzung wird die Bescheinigung über die Dichtheitsprüfung (§ 61 a Abs. 3 Satz 3 LWG NRW) von der Stadt Ratingen nicht anerkannt.

§ 5 Ordnungswidrigkeit

Ordnungswidrig handelt, wer Abwasserleitungen nicht in der nach dieser Satzung festgelegten Frist auf Dichtigkeit prüfen lässt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 50.000 € geahndet werden.

§ 6 Inkrafttreten der Satzung

Diese Satzung tritt mit dem Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Straßenliste Ratingen Süd

Straßenname	Haus-Nr. von	Haus-Nr. bis	Hausnummernbereich
Am Brüll	alle		
Am Freistein	1	4	gerade und ungerade
Am Hang	alle		
Am Hohen Schoppen	alle		
Am Ostbahnhof	alle		
Am Waldfriedhof	alle		
An den Bleichen	1	15	gerade und ungerade
Auf dem Sandfeld	alle		
Baddenberg	alle		
Bahnstraße	47		
Bahnstraße	48	72	gerade
Balcke-Dürr-Allee	alle		
Beerenheide	alle		
Beerenkothen	alle		
Bleicherhof	2	18	gerade
Bleicherhof	11a		
Bleicherhof	15	19	ungerade
Bleicherhof	21	43	ungerade
Bleichstraße	alle		
Brachter Straße	71	107	ungerade
Cüppersweg	alle		
Dürrstraße	alle		
Ernst-Dietrich-Platz	alle		
Esprit-Allee	alle		
Formerstraße	alle		
Frommeskothen	alle		
Gießerstraße	alle		
Görsenkothen	alle		
Gut Niederbeck	alle		
Hohbeck	6		
Homberger Straße	4	62	gerade
Hugo-Schlimm-Straße	alle		
Industriestraße	77	94	gerade und ungerade
Ingenhovenweg	alle		

Straßenname	Haus-Nr. von	Haus-Nr. bis	Hausnummernbereich
Josef-Schappe-Straße	2	8	Gerade
Josef-Schappe-Straße	12	26	gerade
Josef-Schappe-Straße	3	27	ungerade
Kaiserberg	alle		
Kokkolastraße	alle		
Liebfrauenweg	3	31	ungerade
Liebfrauenweg	6	30	gerade
Lingerheide	20	30	gerade
Marmorbruch	alle		
Neanderstraße	1, 2		
Neanderstraße	3	35	gerade und ungerade
Oberhausener Straße	alle		
Oststraße	alle		
Portmannweg	alle		
Poststraße	55	61	ungerade
Poststraße	62	82	gerade
Rommeljansweg	alle		
Schleiferstraße	26, 35		
Schmiedestraße	alle		
Schwarzbachstraße	25	35	ungerade
Schwarzbachstraße	44	48	gerade
Ten Eicken	3	5	ungerade
Voisweg	alle		
Zieglerstraße	1	31	ungerade
Zieglerstraße	2	24	gerade

Straßenliste

Hösel (EZG Kläranlage Bahnhof Hösel)

Straßenname	Haus-Nr. von	Haus-Nr. bis	Hausnummernbereich
Am Sondert	22	24	gerade und ungerade
Badenstraße	alle		
Bahnhofstraße	1	71	ungerade
Bahnhofstraße	2	62	gerade
Bahnhofsvorplatz	alle		
Bayernstraße	alle		
Eickelscheidt	alle		
Fängerskamp	alle		
Forsthaus	alle		
Hessenstraße	alle		
Hugo-Henkel-Straße	3	30	gerade und ungerade
Kieselei	1	5	ungerade
Kieselei	2	10	gerade
Kohlstraße	alle		
Preußenstraße	alle		
Rodenwald	1	24	gerade und ungerade
Sachsenstraße	alle		
Schlipperhaus	75	79	gerade und ungerade
Waldstraße	alle		
Wildenhaus	2	6	gerade
Wildenhaus	7	11	ungerade
Württembergstraße	alle		